



Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Michael Ziemons  
Rathaus  
52058 Aachen

FRAKTIONSVORSITZENDER  
Boris Linden

Ihre Ansprechpartnerin:

Daniela Parting  
Fraktionsgeschäftsführerin

13.01.2026

RATSANTRAG - SPD AT 06/26

## **Auswertung der Personalentwicklung in städtischen Kindertagesstätten**

Telefon:

0241 · 432 72 15

E-Mail:

daniela.parting@mail.aachen.de

Geschäftszeiten:

Montag bis Donnerstag:

08:30 bis 17:00 Uhr

Freitag:

08:30 bis 14:00 Uhr

Anschrift:

Verwaltungsgebäude Katschhof  
Johannes-Paul-II.-Str. 1  
52062 Aachen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion der SPD beantragt, im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Personalentwicklung in den städtischen Kitas der letzten fünf Kalenderjahre auszuwerten und dem Kinder- und Jugendausschuss einen Bericht vorzulegen.

Kontakt:

Telefon: 0241 · 432 72 15

Fax: 0241 · 499 44

E-Mail:

spd.fraktion@mail.aachen.de

Internet:

www.spd-aachen.de

Bankverbindung:

IBAN:

DE36390500000000199562

BIC:

AACSDE33

### **Erbetene Auswertungen (jahresweise):**

1. Fluktuationsrate des pädagogischen Personals.
2. Freiwillige Fluktuation (Kündigungsquote).
3. Anzahl der Beschäftigten, die die städtischen Kitas innerhalb der ersten 6–12 Monate verlassen.
4. Abgangsgründe (kategorisiert, z. B. Arbeitgeberwechsel, Befristungsende, Ruhestand, gesundheitliche Gründe, Umzug u. a.).
5. Zahl der Neueinstellungen (Brutto und Saldo)



**SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS**  
FRAKTION IM RAT DER STADT AACHEN

6. Bereits umgesetzte und geplante Maßnahmen zur Personalbindung (z. B. Onboarding, Qualifizierung, Arbeitszeitmodelle, Gesundheitsmanagement, Leitungsunterstützung, Entfristungen, Personalmarketing).

**Darstellungshinweise (kurz):**

- Aufschlüsselung nach Funktionsgruppen, Prozent- und Absolutwerte als Zeitreihe.
- Klare Definitionen/Berechnungsmethoden; datenschutzkonforme, anonymisierte Darstellung.

**Begründung:**

Die Sicherung qualitativ hochwertiger frühkindlicher Bildung hängt wesentlich von der Stabilität und Entwicklung des Personals in den Kindertagesstätten ab. In Zeiten von Fachkräftemangel und steigenden Anforderungen ist ein präzises Monitoring von Fluktuation, Frühabgängen, Neueinstellungen und Bindungsmaßnahmen zentral, um Gegensteuerungsbedarfe frühzeitig zu erkennen, wirksame Maßnahmen zu priorisieren und die Attraktivität der städtischen Kitas als Arbeitgeberin zu stärken. Eine fünfjährige Rückschau ermöglicht belastbare Trends und eine evidenzbasierte Steuerung in Personal- und Haushaltsplanung sowie in der Qualitätsentwicklung.

Mit freundlichen Grüßen

Boris Linden  
*Fraktionsvorsitzender*

Renate Wallraff  
*kinder- und jugendpol. Sprecherin*

